

	<p>Objekt: Wandmalerei (weiß)</p> <p>Museum: Kulturzentrum Sinsteden des Rhein-Kreises Neuss Grevenbroicher Straße 29 41569 Rommerskirchen 02183-7045 manuela.broisch- hoehner@rhein-kreis-neuss.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: KS96/00447</p>
--	--

## Beschreibung

Von dem Wandmalereifragment lassen sich noch insgesamt drei Putzschichten fassen. Diese drei Schichten unterscheiden sich farblich deutlich voneinander. Während die unterste Schicht einen hohen Anteil von Ziegelsplitt und Ziegelmehl aufweist, was den Putz auch leicht rötlich einfärbt (ca. 1,2 cm), erscheint der Putz darüber bräunlicher, was für einen höheren Sandanteil spricht (ca. 0,9 cm). Im Gegensatz zu dem unteren scheinen dem oberen Putz weniger Füllstoffe zugefügt worden zu sein, im unteren lassen sich zudem noch Abdrücke organischer Bestandteile (vermutlich Stroh) erkennen. Die oberste Feinputzschicht ist lediglich 0,1 cm stark und ordentlich geglättet. Auf dem gelblich weißem Untergrund, sind noch Spuren von hell weißer Farbe erkennbar.

## Grunddaten

Material/Technik:	Putz / Wandputz, Farbe / Verputzt/ Wandmalerei
Maße:	Länge: 5,2 cm, Höhe: 2,3 cm, Breite: 5,7 cm, Gewicht: 56,4 g, Stückzahl: 1

## Ereignisse

Gefunden	wann	18.05.1987-09.10.1987
	wer	
	wo	Nettesheim

## Schlagworte

- Putz

- Römische Baugeschichte
- Römische Wandmalerei
- Wandmalerei

## Literatur

- B. Jansen/Ch. Schreiter/M. Zelle (2001): Xantener Berichte 11, Die römischen Wandmalereien aus dem Stadtgebiet der Colonia Ulpia Traiana I. Die Funde aus den Privatbauten. Xanten
- Ursula Maier-Weber (1988): Ein römischer Gutshof am Gillbach, Die "villa rustica" von Rommerskirchen - Nettlesheim-Butzheim. Dormagen